

14.05. 2018

UNESCO Sardona: Premiere des Erlebnislaufs Sardona

Von PPS



Bild Rechte

IG UNESCO-Welterbe

Erlebnislauf Sardona - im Laufschrift die Tektonikarena Sardona erleben

(Sargans)(PPS) **Der erstmals stattfindende Erlebnislauf Sardona führt in drei Tagen quer durch das UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona von Filzbach via Flumserberg und Elm nach Flims. Und das ganz ohne Zeit- und Leistungsdruck. Denn im Vordergrund stehen die Freude an der Natur, der Spass am Laufen und das gemeinsame Erlebnis.**

Trailrunning ist im Trend. Zudem hält es fit und man erlebt die Natur sehr intensiv. Vom Freitag, 30. August bis Sonntag, 1. September organisiert die Tektonikarena Sardona daher zusammen mit den Alpinrunner in Chur die Premiere des Erlebnislaufs Sardona. Begleitet durch ortskundige Guides führt dieser in Gruppen bis maximal 15 Personen während drei Tagen quer durch die einzigartige Tektonikarena Sardona. Gänzlich ohne Zeit- und Erfolgsdruck. Im Zentrum stehen die Freude am Laufen sowie das gemeinsame Erlebnis und das Geniessen der Natur.

Weltweit einzigartig

Diese vielfältige und ursprüngliche Hochgebirgslandschaft im Grenzgebiet der Kantone Glarus, St. Gallen und Graubünden ist ein Weltwunder der Geologie. Nirgendwo sonst auf der Welt sind die Spuren der Gebirgsbildung so deutlich zu sehen wie im Welterbe Sardona. Darum wurde dem Gebiet im Jahr 2008 vom Welterbekomitee die Auszeichnung als Weltnaturerbe verliehen. Als eine von nur rund 200 UNESCO-Weltnaturerbebestätten spielt die Tektonikarena Sardona somit in einer Liga mit dem Grand Canyon (USA), den Galapagos Inseln (Ecuador), dem Great Barrier Reef (Australien) oder dem Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch. Um die Einzigartigkeit dieser Landschaft bewusst wahrzunehmen, findet täglich eine Etappeninformation durch GeoGuides Sardona statt. Denn der Erlebnisauf Sardona führt an zahlreichen Zeugen der Gebirgsbildung vorbei. Unter anderem am wohl bekanntesten Phänomen, dem Martinsloch. Und auch die Glarner Hauptüberschiebung – ein weiteres Merkmal des Welterbes Sardona – ist an verschiedensten Orten ausserordentlich gut sichtbar.

Die Tour

Am ersten Tag führt der Erlebnisauf Sardona von Filzbach via Murgsee, Chammseeli und Maschgenkamm an den Flumserberg (30 km / +2400 hm / -1700 hm). Von dort aus geht es am zweiten Tag via Spitzmeilen und Chrauchtal nach Elm (28 km / +1200 hm / -1600 hm). Am letzten Tag führt der Erlebnisauf Sardona über den Segnespass und via Cassons und Bargis nach Flims (27 km / +1900 hm / -1700 hm). Wer sich nicht alle Etappen zutraut oder am einen oder anderen Tag verhindert ist, kann auch nur einzelne Etappen des Erlebnisaufs Sardona absolvieren.

Alles inklusive

Um am Erlebnisauf mitzumachen braucht es eine gute Grundkondition sowie die Fähigkeit auch mal auf die Zähne beißen zu können. Alles andere ist organisiert: Vom Transport ab dem Treffpunkt am Bahnhof Ziegelbrücke zum Ausgangspunkt in Filzbach über den Gepäcktransport, die Zwischenverpflegung auf der Tour sowie an den Etappenzielen, die Unterkunft mit Nacht- und Morgenessen bis hin zur Duschmöglichkeit am Zielort Flims. Um den Erlebnisauf Sardona in vollen Zügen

geniessen zu können und um die Sicherheit der Teilnehmer zu gewährleisten, ist die Anzahl Teilnehmer limitiert.

Alle Informationen zum Erlebnislauf Sardona unter www.tektonik.ch/erlebnislauf.

Hier geht es zur Anmeldung: alpinrunner.ch/agenda-detail-2018/erlebnislauf_sardona.html

Pressekontakt:

IG UNESCO-Welterbe
Tektonikarena Sardona
Städtchenstrasse 45
CH-7320 Sargans

Patric Collet, Projektleiter Welterbe-Erlebnisse, Tel. +41 (0)78 676 21 42, erlebnisse@unesco-sardona.ch

Marco Jäger, Alpinrunner Chur, Tel. +41 (0)79 949 60 70, jaegermarco@hispeed.ch

Kategorie

Freizeit & Vermischtes

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/unesco-sardona-premiere-des-erlebnislauts-sardona>